

Ahnenforschung analog und digital

Volker Wilmsen
Bürgernetz Münster
11. März 2026

vorweggenommenes Fazit

Familien(geschichts)forschung

- erzielt enorme Fortschritte durch die Digitalisierung
- löst schrittweise ein unendlich großes Puzzle
- ist spannend, abwechslungsreich und vielseitig
- fördert und fordert interdisziplinäres Denken
- ist anspruchsvoll
- erfordert sehr viel Zeit und Ausdauer
- ist mit sehr viel Einzelarbeit verbunden
- erfordert trotzdem viel Kommunikation
- fördert gemeinsames Arbeiten (vor allem in Vereinen)
- bringt Menschen zusammen

Übersicht

- Was kann erforscht werden?
- Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?
- Welche Kenntnisse sind hilfreich?
- Kann ich alles online erforschen?
- Online-Quellen
- Wie verwalte ich meine Daten?
- Exkurs: DNA-Genealogie
- abschließende Hinweise
- Fragen und Diskussion

Was kann erforscht werden?

- Ahnen („Ahnenforschung“)
 - ausgehend von einer Person jeweils die Eltern ermitteln, usw.
 - Kekulé-System: Proband 1, Eltern 2-3, Großeltern 4-7, usw.
- Nachfahren („Nachfahrenforschung“)
 - ausgehend von einer Person alle Nachfahren ermitteln
- alle Namensträger eines Familiennamens
- Namensforschung
- Auswanderer
- allgemeiner: „Familien(geschichts)forschung“ / „Genealogie“
 - Berufsgruppen
 - z.B. Pfarrer, Kleriker, Schulten, Henker, Ziegler, ...
 - Ortsfamilienbücher
 - alle Familien und Personen eines Ortes, inkl. Haus/Hof

Was kann erforscht werden?

- Informationen zu Personen zusammentragen
 - Geburt * bzw. Taufe ~ → Eltern
 - Hochzeit ∞ → Ehepartner, Kinder
 - Tod † bzw. Begräbnis []
 - Religionszugehörigkeit
 - Erstkommunion
 - Firmung / Konfirmation
 - Beruf
 - Wohnorte (Orte & Häuser/Höfe)
 - Fotos
 - besondere Ereignisse
 - Lebensumstände & Alltag
 - Gesinnung / Lebenseinstellung

Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- geographische Verteilung des Familiennamens über „GeoGen“
 - geogen.stoepel.net bzw.
 - christoph.stoepel.net/ViewSoftware.aspx?id=0200
- Verwandte befragen
- Quellen in der eigenen Familie suchen und sichern
 - Familienbücher, Ariernachweise
 - Totenzettel
 - Fotos
 - Weiteres (z.B. Zeugnisse, Verträge, Tagebücher)
 - bereits vorhandene Forschungsergebnisse

Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- Archive aufsuchen oder anschreiben
 - www.archive.nrw.de (für NRW)
 - Adressen & Öffnungszeiten der Archive
 - Beständeübersichten
 - kostenlose Digitalisate
 - → YouTube-Link in den abschließenden Hinweisen
 - Archivtypen
 - Landesarchiv NRW (Abteilungen Westfalen, OWL, Rheinland)
 - Kommunalarchive
 - Bistumsarchive und Landeskirchenarchive
 - Adelsarchive (über das LWL-Archivamt für Westfalen)

Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- Was ist bei einem Archivbesuch zu beachten?
 - (meist) kostenlose Nutzung
 - Besuch vorbereiten
 - Welche Akten möchte ich einsehen?
 - ggf. Akten vorbestellen
 - Besuch vor Ort abklären oder anmelden
 - Öffnungszeiten beachten
 - Benutzungsantrag mit Kontaktdaten und Forschungsthema
 - Aushebungszeiten von Archivalien
 - nach Fotoerlaubnis fragen / alternativ: Scanauftrag
 - sehr hilfreiche Einführung für Schüler:
 - www.archive.nrw.de/landesarchiv-nrw/geschichte-erfahren/schule

Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- die wichtigsten Quellen
 - Personenstandsregister (= Register der Standesämter)
 - seit 1.10.1874 in Preußen, seit 1.1.1876 in Deutschland
 - Sperrfristen: * 110 Jahre, ∞ 80 Jahre, † 30 Jahre
 - Zuständigkeit: Kommunalarchiv bzw. Standesamt
 - Zivilstandsregister
 - in Westfalen nur 1809-1814
 - 1798-1875 in linksrheinischen Gebieten
 - Kirchenbücher
 - die wichtigste Quelle vor 1874
 - Bistums- oder Landeskirchenarchive / Landesarchive
 - online auf Matricula, Archion und anderen Portalen

Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- Austausch in genealogischen Vereinen
 - lokal, regional, überregional, CompGen
 - www.genwiki.de/Portal:Vereine
 - z.B. die Westfälische Gesellschaft für Genealogie und Familienforschung (WGGF) in Münster, www.wggf.de
 - günstige Mitgliedsbeiträge
 - meist 20-40 € pro Jahr, steuerbegünstigt
 - Vorträge, Seminare, Tagungen
 - Mailinglisten
 - inkl. Jahreszeitschrift, z.B.
 - „Die Höfe des Münsterlandes und ihre grundherrlichen Verhältnisse“
 - Zeitschrift „Computergenealogie“ (erscheint quartalsweise)
 - Magazin „Familienforschung“

Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- Nutzung von genealogischen Mailinglisten
 - offene Mailinglisten in Discourse: discourse.genealogy.net
 - geschlossene Vereinslisten: list.genealogy.net/mm/listinfo
- Nutzung von Facebook-Gruppen
 - regionale Gruppen, z.B. Ahnenforschung Nordrhein-Westfalen
 - fachliche Gruppen, z.B. Lesen alter Schriften, DNA-Genealogie
- Onlinequellen
 - Datenbanken, Digitalisate
 - → YouTube-Link in den abschließenden Hinweisen

Welche Kenntnisse sind hilfreich?

- Quellenkunde:
Welche weiteren Quellen gibt es neben den Kirchenbüchern und Personenstandsregistern?
 - Melderegister und Adressbücher
 - Volkszählungen
 - Steuer- und Schatzungslisten
 - Grundbücher und -akten
 - Bürgerbücher
 - grundherrliche Quellen
 - Karten
 - u.v.m.
- ausführliche Beispiele im Häuserbuch Albachten

Welche Kenntnisse sind hilfreich?

- Archivkunde:
 - In welchen Archiven oder Online-Portalen findet man diese Quellen?
- Schriftkunde („Paläographie“)
- Latein
- Kenntnisse zu Abkürzungen und alten Begriffen
- Lokal- und Territorialgeschichte
- Technik und Software
- u.v.m.

keine Sorge: Diese Kenntnisse eignen Sie sich schrittweise an!

Kann ich alles online erforschen?

- Antwort: Ein klares NEIN!
- Unzählige Quellen liegen in den Archiven und sind nicht erforscht, abgeschrieben oder online zu finden!
- Ahnen- und Familienforschung erfordert klassische Arbeit in Archiven
- ABER: Die Digitalisierung hat einen sehr großen Einfluss auf die Forschungsmöglichkeiten
 - Mailinglisten, Homepages, Datenbanken, Digitalisate
 - Zeitersparnis und keine Abhängigkeit von Öffnungszeiten
 - Zufallsfunde
- DAHER: Familienforschung ohne Internet ist nicht mehr vorstellbar!

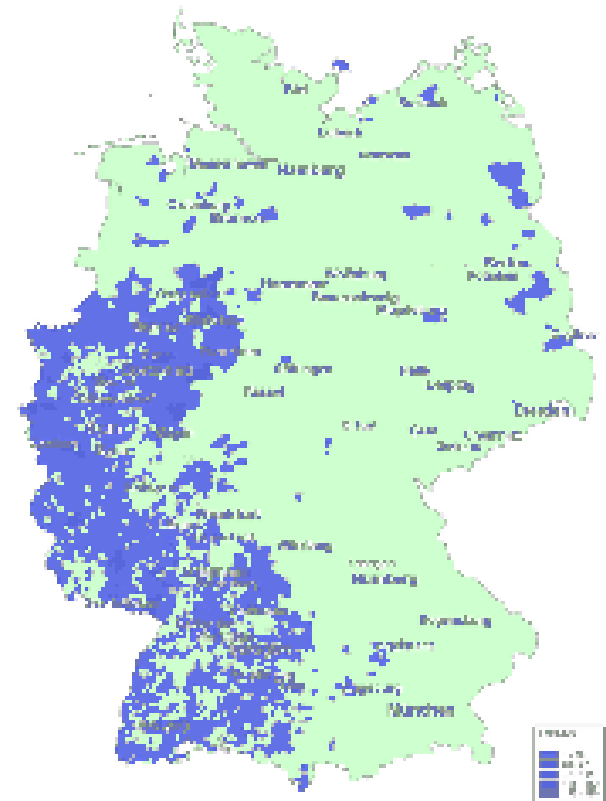
Online-Quellen

- www.genwiki.de
 - wird betrieben vom Verein für Computergenealogie
 - DES (Daten-Eingabe-System) inkl. Verlustlisten 1. Weltkrieg
 - Totenzettelsammlungen
 - Grabsteine
 - Adressbücher
 - Online-Ortsfamilienbücher
 - Metasuche, z.B. für GedBas, Zufallsfunde
 - Tipps zum Einstieg, u.a.
 - wiki.genealogy.net/Leitfaden_f%C3%BCr_Anf%C3%A4nger
 - wiki.genealogy.net/Anf%C3%A4ngertipps
 - u.v.m.

Online-Quellen

- www.FamilySearch.org/de
 - die größte und wichtigste Datenbank
 - in Deutschland: Kirchenbücher bis 1874
 - Digitalisate aus aller Welt
 - Katalog mit Ortssuche
 - komplett kostenlos, aber Anmeldung ist erforderlich

seit Ende 2019 Probleme mit den Batchnummern → Ausweichen auf MyHeritage oder Ancestry



Batchnummern, Stand: 2005

Online-Quellen

- Matricula
 - data.matricula-online.eu/de/bestande
 - kostenloses Kirchenbuchportal für katholische Kirchenbücher
 - Ursprung in Österreich, dort mit vollständiger Abdeckung
 - aktuell für Deutschland enthalten:
 - vollständig: Münster, Vechta (Oldenburgischer Teil des Bistums Münster), Osnabrück, Hildesheim, Magdeburg, Dresden-Meißen, Bamberg, Limburg, Augsburg, *München-Freising*, Passau, katholische Militärkirchenbücher, *Kirchenbuchduplikate & Standesbücher Baden-Württemberg*
 - teilweise: Paderborn, Essen, Aachen, Fulda, Würzburg, Eichstätt, Regensburg, Rottenburg-Stuttgart
 - nur auf eigenem Portal: Köln
 - in Planung: Freiburg, Speyer
 - nicht absehbar / erkennbar: Hamburg, Berlin, Görlitz, Erfurt, Mainz, Trier
 - Sperrfristen: * 120 Jahre, ∞ und † 100 Jahre
 - kein Download möglich (Alternative: Snipping Tool, o.ä.)

Online-Quellen

- Archion
 - www.archion.de
 - Kirchenbuchportal für evangelische Kirchenbücher (kostenpflichtig)
 - Archive & Bestände: www.archion.de/de/alle-archive
 - umfangreiche Hilfe: www.archion.de/de/hilfe-kontakt
 - Abovarianten: www.archion.de/de/zugang-kaufen
1 Monat, 3 Monate, 1 Jahr
 - Flyer und Gutscheine für einwöchigen Testzugang liegen aus.
 - Neben allen evangelischen Landeskirchenarchiven nehmen auch die katholischen Bistumsarchive Speyer, Trier und Hildesheim teil.
 - Auch ohne Abo kann man erkennen, welche Kirchenbücher bereits digitalisiert sind.
 - begrenzte Anzahl von Downloads (Bildschirmgröße) möglich

Online-Quellen

- Archive NRW (Archivportal für Nordrhein-Westfalen)
 - www.archive.nrw.de
 - zentrale Einstiegsseite für die Personenstandsregister und Kirchenbuchduplikate in NRW:
 - www.archive.nrw.de/landesarchiv-nrw/geschichte-erfahren/familienforschung/familienforschung-digital
 - Für Westfalen digitalisiert vom Landesarchiv NRW Abteilung Ostwestfalen-Lippe, für das Rheinland von der gleichnamigen Abteilung des Landesarchivs.
 - Download als JPG-Datei möglich
 - → YouTube-Link in den abschließenden Hinweisen
 - Übersicht des Digitalisierungsstandes auf der nachfolgenden Seite

Online-Quellen

Umsetzung (Stand: 11.03.2026)	Geburts- register	Heirats- register	Sterbe- register
Register im Zeitraum nach Archivrecht	110 Jahre aktuell bis 1915	80 Jahre aktuell bis 1945	30 Jahre aktuell bis 1995
geplanter Zeitraum für die Digitalisierung	bis 1899	bis 1899	bis 30.06.1938
RB Münster (P9) (17 Kreise und Städte)	in Planung	komplett	komplett
RB Arnsberg (P6) (25 Kreise und Städte)	in Planung	komplett	komplett
RB Detmold (P3) (14 Kreise und Städte)	in Planung	komplett	komplett
RB Düsseldorf & Köln (PA 3101-3103)	in Planung	komplett	komplett

Online-Quellen

- Archive NRW (Archivportal für Nordrhein-Westfalen)
 - Kirchenbuchduplikate und Zivilstandsregister in Westfalen-Lippe
 - Die Bestände P 1 B-D (RB Minden), P 4 (RB Arnsberg) und P 7 (RB Münster) des LAV NRW Abteilung OWL sind komplett digitalisiert und können über die zentrale Einstiegsseite aufgerufen werden.
 - Kirchenbücher im Rheinland vor 1798/1810
 - Bestände PA 1101-1006 des LAV NRW Abteilung Rheinland
 - www.archive.nrw.de/archivsuche?link=TEKTONIK-Tekt_453ffdf3-939a-4643-bdb8-07b241a991a8
 - Juden- und Dissidentenregister für Westfalen bis 1874
 - Bestände P 2, P 5, P 8 im LAV NRW Abteilung OWL
 - Erfassungsprojektprojekt „JuWeL“: juwel.genealogy.net
 - Erfassung für die RB Münster und Arnsberg abgeschlossen
 - Erfassung für den RB Detmold in Arbeit

Online-Quellen

- Zeitungen
 - für NRW: Zeitungsportal zeitpunkt.nrw, größtenteils inkl. OCR
- Zivilstandsregister 1809-1814 für den RB Münster
 - www.wggf.de/downloads/Zivilstandsregister%20Muensterland.pdf
 - verweist auf die Fundstellen in folgenden Archiven
 - Bistumsarchiv Münster (→ Matricula)
 - Landeskirchliches Archiv der ev. Kirche Westfalen (→ Archion)
 - LAV NRW Abteilung OWL (→ Archive NRW)
 - Kommunalarchive
- Status Animarum 1749/50 für das Oberstift Münster
 - data.matricula-online.eu/de/deutschland/muenster/o-status-animarum
 - (bis auf Ausnahmen) vollständige Erfassung der Bevölkerung
 - meist inkl. digitalisierter Abschriften

Online-Quellen

Beispiele aus Münster

- Melderegister 1817-1920 der Stadt Münster
 - ca. 50.000 Seiten vollständig digitalisiert
 - Quellenbeschreibungen und Links:
 - www.stadt-muenster.de/archiv/archivalien-digital/einwohnerregister-1817-1873
 - www.stadt-muenster.de/archiv/archivalien-digital/einwohnerregister-1873-1920
- Geburtenregister der Stadt Münster 1874-1912:
 - www.archive.nrw.de/archivsuche?link=FINDBUCH-A92x49876689910888620191206080127535
- Adressbücher der Stadt Münster
 - www.archive.nrw.de/archivsuche?link=FINDBUCH-A92x45460230112075820191206080127535
- Volkszählungen des Amtes Roxel
 - www.archive.nrw.de/archivsuche?link=KLASSIFIKATION-A92x83011442422866820191206080127535A92x12320405244827220201001150308169

Online-Quellen

- kostenpflichtige Anbieter
 - einerseits: Sammlungen und Digitalisate
 - In den kostenpflichtigen Sammlungen kann man zwar suchen, Ergebnisse werden aber nicht vollständig angezeigt. Hierzu benötigt man ein Abonnement.
 - vor einem Abonnement: Überblick über die bestehenden digitalisierten Bestände verschaffen!

Online-Quellen

- kostenpflichtige Anbieter
 - MyHeritage
 - www.myheritage.de
 - Sammlungskatalog für Deutschland:
www.myheritage.de/research/catalog?location=Germany&order_by=updated_date&rpp=100
 - z.B. Index der Sterberegister 1874-1938 für NRW:
www.myheritage.de/research/collection-10864/
 - z.B. Index der Heiratsregister 1874-1899 für Westfalen und teilweise für das Rheinland:
www.myheritage.de/research/collection-20726/
 - Preisliste: www.myheritage.de/pricing

Online-Quellen

- kostenpflichtige Anbieter
 - Ancestry
 - www.ancestry.de
 - Sammlungen zu Geburt, Heirat und Tod aus Deutschland:
www.ancestry.de/search/collections/catalog/?sort=date-updated&limitToCountry=1&category=34&location=3253
 - digitalisierte Personenstandsregister, z.B. aus
 - den östlichen preußischen Provinzen
 - im 2. Weltkrieg besetzten Gebieten
 - Hessen, Saarland
 - Berlin, Hamburg, Dresden, Mannheim, Magdeburg, Trier
 - Preisliste: www.ancestry.de/offers/subscribe

Online-Quellen

- kostenpflichtige Anbieter
 - andererseits: Eingabe und Verwaltung von eigenen Daten
 - für Datensicherung und Datenaustausch sinnvoll
 - Treffer aus Quellen werden vorgeschlagen
 - Achtung: Durch die Onlinestellung einer Ahnentafel wird diese selbst zur Sekundärquelle für andere Forscher.
Diese Quelle muss immer geprüft werden!

Wie verwalte ich meine Daten?

- Verwaltung mit Online-Portalen
 - FamilySearch, MyHeritage, Ancestry, GEDBAS, etc.
- Verwaltung mit Genealogieprogramm(en)
 - eine Vielzahl von Softwareprodukten ist auf dem Markt
 - teilweise verschiedene Schwerpunkte
 - Daher ist eine gezielte Empfehlung schwierig.
 - Austesten mit Testversionen
 - CD im Heft „Familienforschung“
aktuelle Ausgabe: 2019/2020, herausgegeben von CompGen,
für 9,80 € im Buchhandel erhältlich
 - wichtig: eine vorhandene GEDCOM-Schnittstelle
 - Austausch mit Forschern und Upload in die Portale möglich

Wie verwalte ich meine Daten?

- die beliebtesten Genealogieprogramme (Teil 1)
 - Rückmeldung der CompGen-Mitglieder
 - Veröffentlichung in der Zeitschrift „Computergenealogie“
 - Windows: 3/2018, 3/2021
 - Mac & Linux: 4/2018, 4/2021
 - Hilfsprogramme: 1/2019, 2/2022
 - nur in den Ausgaben des Jahres 2021 mit Bewertung

Wie verwalte ich meine Daten?

- die beliebtesten Genealogieprogramme (Teil 2)
 - Betriebssystem (mit Anzahl Nennungen 2018):
 - Windows (2.259), Mac (179), Linux (88), nur online (66)
 - Windows (über 200 Nennungen):
 - 2018: Ahnenblatt, Family Tree Maker (Familienstammbaum), Stammbaumdrucker, Ages!, Gen_Pluswin, PAF
 - 2021 (Top-Bewertungen): Ahnenblatt, Stammbaumdrucker, GFAhnen
 - Mac (über 20 Nennungen):
 - 2018: MacStammbaum, Family Tree Maker, Reunion, Familienbande
 - 2021 (Top-Bewertungen): MacStammbaum, TNG, Heredis
 - Linux (über 20 Nennungen):
 - Gramps, webtrees

Exkurs: DNA-Genealogie

- verschiedene DNA-Portale
 - mit Test: [Ancestry](#), [MyHeritage](#), [23andMe](#), [Family Tree DNA](#), [Living DNA](#)
 - ohne Test: [GEDmatch](#), [DNA Painter](#)
- Ergebnisse
 - Ethnizitätsschätzung / Herkunftsanalyse / Abstammungsmix
 - DNA-Matches
 - gemeinsame DNA-Übereinstimmungen mit anderen Personen finden
 - Das ist der eigentliche Vorteil der DNA-Genealogie!
- grundsätzliche Fragestellungen:
 - Möchte ich wirklich für mich und Verwandte einen Test machen?
 - Welche Abschnitte der DNA möchte ich testen?
 - Bei welchem/n Anbieter/n mache ich diesen Test?
 - In welchen Portalen kann ich die Testdaten zusätzlich hochladen?
 - Literatur & Vorträge!
 - → zum Einstieg: YouTube-Link in den abschließenden Hinweisen

Exkurs: DNA-Genealogie

- Die DNA-Genealogie benötigt komplett andere Kenntnisse zu den biologischen Hintergründen und Begriffen.
 - Chromosom, atDNA, mtDNA, Centimorgan (cM), SNP, Haplogruppe
- Die Ethnizitätsschätzung kann minimale Hinweise geben, ist aber oft komplett unbrauchbar.
- eine interessante Ergänzung der „Papierforschung“
- kann bisherige Ergebnisse sehr gut bestätigen
- Ohne diese Vorarbeit ist der Wert eines DNA-Tests überschaubar.
 - zahlreiche fehlerhafte Matches mit minimaler Übereinstimmung
- aber sehr relevant in Konstellationen, bei denen die klassische Familienforschung nicht oder schlecht möglich ist
 - vernichtete Quellen, z.B. in den deutschen Ostgebieten oder durch Kriege
 - unehelicher Vorfahre
 - Adoption

abschließende Hinweise

- Basiswissen auf den Seiten der WGGF
 - www.wggf.de/?Basiswissen
 - Texte, Vorträge, Folien und Aufzeichnungen
 - Einführung in die Familienforschung
 - Personenstandsregister
 - genealogische Digitalisate im Internet
 - Archivportal NRW, insbesondere Sterberegister
 - www.wggf.de - „Münsterland“
- Anleitungen auf den Seiten des Roland zu Dortmund
 - tng.rolandgen.de/browsemedia.php?mediatypeID=documents
 - Forschungshilfen:
www.roland-dortmund.de/publikationen/forschungshilfen
 - u.a. sehr umfangreiche Linksammlung (21. Fassung, 01/2026):
tng.rolandgen.de/showmedia.php?mediaID=1160

abschließende Hinweise

- Publikationen des Landesarchivs NRW
 - „Schüler forschen im Archiv“
www.archive.nrw.de/sites/default/files/media/files/Sch_u_lerbroschu_re.pdf
 - Personenstandsarchive in NRW
www.archive.nrw.de/sites/default/files/media/files/Personenstandsarchive_LAV_NRW_o.pdf
 - „Der richtige Weg zu Ihrem Stammbaum“
www.archive.nrw.de/sites/default/files/media/files/LAV-Brosch-Genealogie-2016-DRUCK.pdf

abschließende Hinweise

- CompGen-Newsletter, auch für Nicht-Mitglieder
 - www.genwiki.de/Computergenealogie
 - CompGen-Newsletter, auch für Nicht-Mitglieder
 - als Blog: www.compgen.de/blog
- Mailingliste „Westfälische Geschichte“
 - <https://list3.lwl.org/postorius/lists/westfaelische-geschichte.list.lwl.org/>
- Karten zur Territorialgeschichte in Deutschland 1789
 - www.nrw-geschichte.de/deutschland
- „Geschichtlicher Handatlas für Westfalen“
 - www.lwl.org/westfaelische-geschichte/portal/Internet/dokumentation/karten/karten_online/haupt.php

abschließende Hinweise

- aktuelle Online-Vorträge
 - meist über Zoom und kostenlos
 - aber auch mit Verweis auf Präsenz-Veranstaltungen
 - www.genealogie-kalender.de
- Aufzeichnungen von Online-Vorträgen auf YouTube
 - WGGF
www.youtube.com/@wggfgenealogieufamilienfo5936/videos
 - Roland zu Dortmund
www.youtube.com/@rolanddortmund2027/videos
 - Ahnenforscherstammtisch Unna
www.youtube.com/@ahnenforscherstammtischunn2283/videos
 - Verein für Computergenealogie
→ mehrere Kanäle

abschließende Hinweise

- Aufzeichnungen von Online-Vorträgen zu verschiedenen Themen
 - Einführung in die Familienforschung (von Roland Linde)
www.youtube.com/watch?v=CaPC4iGzYqY
 - Lesen alter Schriften (von Ingrid Prünte)
www.youtube.com/watch?v=G7iXoUdVliI
 - Was bedeuten die Familiennamen? (von Prof. Jürgen Udolph)
www.youtube.com/watch?v=oQEE_c8KMmg
 - Hof- und Familiennamen in Westfalen (von Gisbert Strottdrees)
www.youtube.com/watch?v=CtHsT6EeOmk
 - Archivportal NRW
www.youtube.com/watch?v=OlJ7-hccq4g
 - Digitalisierte Personenstandsregister im Archivportal NRW
www.youtube.com/watch?v=QMjymdle4U8
 - Standesamtsbücher als eine der wichtigsten Quellen für Ahnenforscher (von Julia Kathke)
www.youtube.com/watch?v=7j_dBLgqgpY
 - Projekt zur Digitalisierung der Personenstandsregister in NRW (von Julia Kathke und Volker Hirsch)
www.youtube.com/watch?v=5PbJffS83zs
 - Quellenkunde des 20. Jahrhunderts (von Annette Hennigs)
www.youtube.com/watch?v=wrWpJFvCcBY

abschließende Hinweise

- Aufzeichnungen von Online-Vorträgen zu verschiedenen Themen
 - Digitalisierte genealogische Quellen
www.youtube.com/watch?v=C1EPAGffidU
 - Karten und Pläne für die Genealogie
www.youtube.com/watch?v=V2nuGul4wGE
 - Manuskripte und Textquellen für die Genealogie
www.youtube.com/watch?v=JPPJkrMlB3Y
 - Soldaten und Gefallene der Kriege des 19. und 20. Jahrhunderts
www.youtube.com/watch?v=cfkoWlnO3_o
 - Digitale Quellen zu Schülern, Lehrern und Geistlichen
www.youtube.com/watch?v=ucVz1X65mog
 - Grundherrliche Quellen am Beispiel der Domkellnerei Münster
www.youtube.com/watch?v=MNX6AkARDjc
 - Der fehlende Todeseintrag – Ende oder Anfang der Forschung?
www.youtube.com/watch?v=yN1Q3PG97wU
 - Auswanderer in die USA
www.youtube.com/watch?v=syxxCPco-lw
 - Einführung in die DNA-Genealogie (von Anja Kirsten Klein)
www.youtube.com/watch?v=k4iG2GfNN5U
 - DNA-Genealogie für Interessierte und Einsteiger (von Tanja Bals)
www.youtube.com/watch?v=pII_-6zSdcA

Fazit (Wiederholung)

Familien(geschichts)forschung

- erzielt enorme Fortschritte durch die Digitalisierung
- löst schrittweise ein unendlich großes Puzzle
- ist spannend, abwechslungsreich und vielseitig
- fördert und fordert interdisziplinäres Denken
- ist anspruchsvoll
- erfordert sehr viel Zeit und Ausdauer
- ist mit sehr viel Einzelarbeit verbunden
- erfordert trotzdem viel Kommunikation
- fördert gemeinsames Arbeiten (vor allem in Vereinen)
- bringt Menschen zusammen

Fragen & Diskussion

Volker Wilmsen
Siebenbürgenweg 28
48151 Münster
vw25176@web.de